Weilbacher Kerb

19.-23. August 2016

Grußwort
des Vorsitzenden Hendrik Schmidt

Liebe Weilbacherinnen und Weilbacher,

auch dieses Jahr ist es wieder soweit! Buntes Kerbetreiben lädt, bei hoffentlich schönem Wetter, Groß und Klein zu fröhlichen und geselligen Stunden auf unseren Festplatz ein. Aber nicht nur bei den Besuchern ist die Vorfreude groß, sondern auch bei unseren aktiven, sowie passiven Mitgliedern. Zusammen werden wir nämlich das zwanzigjährige Vereinsbestehen bestreiten und ausgiebig feiern!

Neben der Zelebrierung des Kerbegeschehens im August schauen wir aber auch schon gespannt auf weitere Events, welche anlässlich unseres Jubiläums stattfinden werden. Mit unseren Mitgliedern wird es im September eine Vereinsfahrt nach Köln geben. Auf diesem Wochenendtrip erwartet die Mitglieder eine „jecke“ Zeit bei einem abwechslungsreichen Programm und dem ein oder anderen Kölsch. Unter dem Leitsatz „Mir losse d’r Dom en Kölle“ geht es anschließend wieder in die geliebte Heimat zurück, wo die Mitglieder das nächste Projekt erwartet, welches schon seit langer Zeit mit viel Eifer und Vorfreude für alle Freunde des Vereins von nah und fern geplant wird.

Am 19. November 2016 findet unsere große Vereinsjubiläumsfeier unter dem Motto „Hüttengaudi am Weilbach“ in der Weilbachhalle statt, zu der wir recht herzlich einladen. Mit Peter Wackel und Tim Toupet konnten wir zwei namhafte Künstler gewinnen, wessen Lieder in den Partyhochburgen auf Mallorca, in sämtlichen Skigebieten als auch auf jeglicher anderen Fete nicht mehr fehlen dürfen. Abgerundet wird dieser Abend mit dem bekannten Ensemble „Eine Band namens Wanda“. Weitere Informationen, unter anderem zum Vorverkauf, finden Sie auf der Rückseite dieses wunderbaren Kerbehefts.

In gespannter Erwartung auf die Kerb, auf unsere Jubiläumsveranstaltung, sowie weitere Projekte, die noch folgen werden, möchte ich es nicht versäumen, mich für die vielen schon realisierten Veranstaltungen bei allen strebsamen und tatkräftigen Vereinsmitgliedern in den vergangenen Jahren zu bedanken. Aber nicht nur die Kooperation innerhalb des Vereins ist wichtig. Auch ohne die Hilfe, unter anderem in Form von tatkräftiger Unterstützung durch andere Vereine und Einzelpersonen, Geldspenden oder einfach nur motivierender Worte, könnten wir dies gar nicht bewältigen. Obendrein könnten wir die Kerb nicht verwirklichen, wenn wir nicht jedes Jahr so viele Besucher hätten, die unser Fest erst zu dem werden lassen, was es ist.

Dafür möchte ich mich bedanken!

Zum Abschluss möchte ich sagen, dass wir Sie, liebe Weilbacherinnen und Weilbacher, Freunde, Gönner und Interessierte sowie alle Vereine, herzlich zu unserer Kerb einladen.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

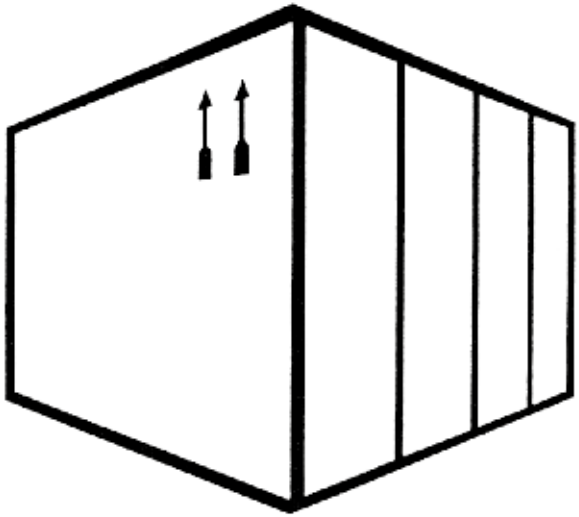
Ihr Hendrik Schmidt

Anzeige

Peter Ganß GmbH

INDUSTRIEVERPACKUNG
VERPACKUNGSDIENSTE

65439 Flörsheim-Weilbach
Industriestraße 15, Telefon 0 61 45 / 3 14 46



Unser Lieferprogramm:

Kisten nach Ihren Maßen
Verpackung Ihrer Exportgüter
Konservierung Ihrer Exportgüter
Paletten in Sonderanfertigung
Verladestelle, Verladeböcke,
Transportschlitten, Planenverleih

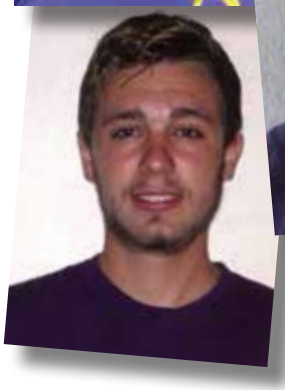
PVC Packbänder in allen Ausführungen
Umreifungsband in Stahl und Kunststoff
Kartonagen in Kleinserien mit Polster
oder konstruktiven Einbauten.
Styroporformteile. Polstermittel / Holzwolle.
Kartonpaletten. Schwerstkartonagen
für den Überseeversand.

Die Aktiven

Wir sind sehr stolz, dieses Jahr zehn aktive Kerbeborsch in unseren Reihen zu wissen. Angeführt von Kerbevadder Alexander Winkler werden die jeweils fünf Kerbemädels und Kerbeborsch für Heiterkeit über die gesamte Weilbacher Kerb stehen.

Unser Verein, der dieses Jahr sein zwanzigjähriges Jubiläum feiert, besteht im Wesentlichen aus drei Gruppen an Mitgliedern. Die Aktiven - das sind die Kerbeborsch mit Mütze und Schärpe, die an Kerb „ihre Kerb“ feiern.

Die Passiven - das sind mehrheitlich ehemalige aktive Kerbeborsch, die nun im Verein für das gute Gelingen der Weilbacher Kerb wirken. Ob bei der Organisation oder der Vorbereitung, beim Aufbau oder dem Abbau, sogar im Thekenwagen und in der Küche sind viele Passive zu bestaunen.



Sie glauben gar nicht, wie viel zu tun ist über das Jahr uns eben insbesondere über die fünf Tage Weilbacher Kerb, die wir jedes Jahr für Sie organisieren. Jeder einzelne ist wichtig. Jede Hand wird gebraucht. Und jede helfende Hand ist auch willkommen!

Wie an jeder Kerb stehen die Aktiven im Vordergrund. Sie sind das Aushängeschild unseres Vereins. Jedes Jahr gibt es welche, die neu zu uns stoßen. Und oft gibt es welche, die mit einem mal Kerbeborsch sein nicht zufrieden sind und noch ein Jahr als aktiver Kerbeborsch dranhängen.

Wir sind stolz darauf, dass wir mit einer mutigen Entscheidung nach den beiden Kerbeborsch-Jahrgängen 1994 „Die Bembelquetscher“ und 1995 „Die Lauberatzer“ eine neue Kerbegesellschaft gründen konnten. Die Aussicht auf einen eigenen Jahrgang im Jahre 1996 waren schlecht. Es drohte, wie 1988, eine Notkerb. Ohne Kerbeborsch. Für alle, die mit dieser Tradition eng verbunden sind, eine unvorstellbare Situation. Deshalb sind 20 Jahre Jubiläum für uns etwas ganz Besonderes! Mit dem Verein Kerbeborsch 6091 Weilbach e. V. und dem Umzug ans Haus am Weilbach wurde der Grundstein gelegt für etwas, was in vielen anderen Ortschaften schon nicht mehr existiert: Tradition!

Teilen Sie unseren Stolz und kommen Sie vorbei an Ihrer Weilbacher Kerb. Lernen Sie uns kennen, trinken und singen Sie mit uns!

Ihre Aktiven!

REMSPERGER
Gartenmarkt
Reitsport & Futtermittel
Wiesenstr.7
65439 Flörsh.-Weilbach
Tel.: 06145/377847 * Fax 377830

Remsperger
Agrarhandel
Industriestr.9a
65439 Flörsh.- Weilbach
Tel.: 06145-32514
E-Mail: remsperger@t-online.de

ACADEMY®
Fahrschule Fahrspass
Hofheim · Flörsheim · Hattersheim
Tel. 06192/20 31 969
info@academy-fahrschule-fahrspass.de
www.academy-fahrschule-fahrspass.de

Alexander Winkler, 20 Jahre alt und zum dritten Mal dabei. Ich bin dieses Jahr als Kerbevadder dabei, weil es eine schöne Tradition ist und ich diese mit meinen Freunden an der Kerb ausleben und feiern kann.

Nadja Wolff, 18 Jahre alt, zum dritten Mal als aktives Kerbemädel dabei. Ich unterstütze den Verein aktiv in Planung und Durchführung von Festen im Ort unterstützen möchte. Desweitern möchte ich die Tradition der Weilbacher Kerb zusammen mit meinen Freunden aufrechterhalten und uns dabei eine schöne Zeit machen.

Nils Eszenyi, 20 Jahre alt und zum fünften Mal dabei. Ich bin dabei um die Jugend zu unterstützen und um das zwanzigjährige Vereinsjubiläum zu feiern.

Steffen Einweck, 21 Jahre alt und das fünfte Mal Kerbebosch. Ich mache Kerbebosch um die Tradition der Kerb fort zu setzen, das 20-jährige Jubiläum zu feiern und den Verein zu unterstützen.

Jonas Weilbächer, 18 Jahre alt und zum dritten Mal aktiver Kerbebosch. Ich bin bei den Kerbebosch, um die Tradition der Weilbacher Kerb aufrecht zu erhalten und diese gebürtig zu feiern.

Michelle Bächler, 18 Jahre alt und das erste Mal aktives Kerbemädel. Ich mache mit, um mit meinen Freunden die Kerb zu feiern und beim Jubiläum den Verein tatkräftig zu unterstützen.

Lena Werner, 17 Jahre alt und das erste Mal aktives Kerbemädel. Ich bin bei den Kerbebosch, weil man dort viele tolle Leute kennen lernt mit denen man stets viel zu lachen und Spaß kann. Mir ist es ebenfalls wichtig, bei Festen hier im Ort mitzuwirken.

Liliana Wiesmann, 16 Jahre alt und dieses Jahr das erste Mal als Kerbemädel aktiv dabei. Ich mache mit, um den Verein zu unterstützen, Spaß zu haben und das zwanzigjährige Jubiläum zu feiern.

Max Sieber, 19 Jahre alt und das dritte Mal aktiver Kerbebosch. Ich mache bei den Kerbebosch mit um eine schöne Zeit mit Freunden zu haben und um die Tradition der Weilbacher Kerb fortzuführen.

Amelie Niebergall, 18 Jahre alt und das zweite Mal aktiv. Ich bin Kerbemädel in Weilbach, weil man dort viele Leute kennen lernt. Die Stimmung ist immer super und egal auf welches Fest man in Weilbach kommt man kennt immer jeden.

Anzeige

SEAT

Autohaus Petri

Neu- und Gebrauchtwagen | Meisterwerkstatt | TÜV täglich im Haus
Waschanlage mit Spezial-Waschplatz für Transporter - Wohnmobile - Traktoren

Starke Marke - starker Service

Autohaus Petri GmbH
Casteller Straße 95a · 65719 Hofheim-Diedenbergen
Direkt an der A66 | Wiesbadener Kreuz | Ausfahrt Diedenbergen
Telefon: 06192 - 51 81 · Telefax: 06192 - 25 747 · E-Mail: seat@ah-petri.de
www.petri.hofheim.seat.de · www.ah-petri.de

Weckruf ohne App?

Rückblick auf das Jahr 2014

Wir feiern 20-Jähriges Jubiläum unseres Vereins, gegründet um die Tradition der Kirchweih und damit das Fest der Kerb aufrecht zu erhalten. Traditionen, dieses Wort hört man oft im Zusammenhang mit der Kerb. Da wären zum einen das Baumholen und –stellen, das Schmücken des Ortes in lila-gelben Farben und auch der Einzug zur offiziellen Eröffnung am Haus am Weilbach.

Die Aktiven des Jahres 2014 führten zusätzlich eine Tradition durch, welche es zuvor lange Jahre nicht gegeben hatte. Wie es in den alten Überlieferungen geschrieben steht, fand man sich am Kerbemontag in aller Frühe, es soll 6 Uhr gewesen sein, im Kerbelager zum Weckruf zusammen. Es soll an dieser Stelle erwähnt werden, dass zunächst ein interner Weckruf im Lager von Nöten war, um die Borschen und Mädels zum Aufstehen zu bewegen, hatte man sich doch erst vor einer Stunde ins Zelt gelegt, um die Strapazen des Kneipenumzuges zu verarbeiten. Vielleicht auch einer der Gründe, warum der Weckruf in den vorangegangenen Jahren nicht stattgefunden hatte?

Während dem gemeinsamen Frühstück wurde die Marschrute festgelegt und man machte sich auf den Weg durch die verlassenen Weilbacher Straßen, ganz in den Fußstapfen der Nachtwächter, auf welchen diese Tradition beruht. Freilich ist auch die Stimme eines gestandenen Kerbeborschen nach nun mehr drei Tagen Kerb nicht mehr die Frischeste, weshalb man sich der Hilfe von Schlagzeugbecken und anderer lärmenden Gegenständen bediente. Nachdem die Weilbacher zur Kerb geweckt und eingeladen waren, konnten sich die Borschen und Mädels zumindest für einige wenige Stunden ausruhen, denn um zehn Uhr traf man sich bereits wieder am Haus am Weilbach.

Im Laufe des Tages wurde dann auch noch der Kerbevadder entführt und von den Passiven im Haus am Weilbach festgehalten. Dass er sich kaum wehrte und auch die restlichen Aktiven davon zunächst relativ wenig mitbekamen, mag möglicherweise am fehlenden Schlaf liegen. Andere Quellen behaupten jedoch, dass der von den Aktiven ausgerufene „Hütchenmontag“ Schuld daran war. Da auch eine wagemutige Rettungsaktion nur in der „Gefangennahme“ eines weiteren Aktiven gipfelte, musste das flüssige Lösegeld wohl oder übel gezahlt werden.

Ob es auch dieses Jahr wieder einen Weckruf gibt, wird wahrscheinlich davon abhängen, ob die Aktiven zunächst geweckt werden können.

Lukas Weilbächer

ASF

Audi
Service

Auto Schmitt Flörsheim GmbH

zertifiziert nach ISO 9002

Neuwagen
Gebrauchtwagen
Reparaturen
Leasingberatung
Finanzierungen
VVD-Versicherungen
Mietwagen

Hauptstraße 80–82 · 65439 Flörsheim/Main
☎ (0 61 45) 5 90 9-0 · Fax (0 61 45) 70 04

25 Jahre Sternegugger

Die Mudder, de Vadder. Prost!

Als wäre es gestern gewesen. Am Donnerstag, dem 31. Mai 1990, trafen sich ein gutes Dutzend junger Weilbacher in der Industriestraße im Hause Fuchs. Der Anlass war episch, anders kann man rückblickend diese erste Sitzung der Kerbeborsch 1991 „Die Sternegugger“ nicht bezeichnen. Mit jugendlichen 15 Jahren weiß man noch nicht, dass einmal im Leben Kerbeborsch sein etwas ist, was das ganze Leben prägt. Was uns jungen Hüpfern Verantwortung gelernt hat. Was uns auch geholfen hat, Talente zu erkennen, die wir vorher nicht so nutzen mussten. Planung, Vorbereitung, Organisation, Zusammenhalt, Miteinander. Aus heutiger Sicht mag das schon überraschen, doch für uns Jungs – Mädels gab es erst ab 1996 bei den Kerbeborsch – waren sechs große Kerbediscos mit je rund 1.000 Gästen und eine Kerb in der Weilbachhalle über fünf lange Tage auszurichten. Die Einnahmen summierten sich schnell auf fünfstellige D-Mark-Beträge.

Ohne Eltern ging es damals nicht. Unsere Väter standen hinter der Getränketheke, die Mütter meist in der Küche und am Essensverkauf. Wie gern erinnern wir uns an die Puschkin-Runden an der Theke mit älteren Kerbeborsch. Diese Puschkin-Spieße zierten unsere Bommeln. Doch Puschkin ist wirklich nicht zu empfehlen, vielleicht die Cocktailkirsche noch. Ohne die Hilfe unserer lieben Väter, die den Exe-Borsch, die mit uns tranken, Puschkin ausschenkten und uns dafür Wasser in die Gläser füllten, hätten wir den Einmarsch am Kerbetanz nicht erlebt.

Wieder zurück zu unserem ersten Treffen. Wir starteten also mit 12 Weilbacher Jungs. Auf der Liste der „Aspiranten“ standen noch ein paar mehr Namen. Wir sind sicher, dass diese Herren bis heute mit ihrer jugendlich-leichtsinnigen Absage hadern! Denn eins ist sicherlich das Ergebnis der letzten 25 Jahre: Freundschaft! Viel musste organisiert werden. Wir brauchten einen Vorsitzenden, einen Kassierer, einen Fahnen- und eine Menge Bembelschwenker, einen Schriftführer für die Protokolle und eben einen Kerbevadder. Schnell war klar, in diese an Werten und Idealen reichen Silhouette passte nur Tobias Flach. Er wurde es. Und jeder ist auch heute noch glücklich darüber. Tobi war ein erstklassiger Kerbevadder. Stimmlich geschliffen für den einen oder anderen Trinkspruch, trinkfest genug, für die eine oder andere Runde. Wir hatten alle eine Menge Spaß!

Wir hatten damals schon das Herz am rechten Fleck. Ein paar Wochen vor unserer Kerb brannte das Gemeindehaus der katholischen Kirche ab. Für viele war das ein Einschnitt, nicht nur für die Familien, die dort in den Kindergarten gingen. Wir wollten helfen und brachten den kompletten Erlös einer Kerbedisco als Spende auf. Das waren satte 1.100 DM, die wir an die Kirchengemeinde überreichten. Die Kirchweih war für uns nicht nur Feiern und Spaß haben, sondern eben auch Verantwortung übernehmen. Dafür steht ein Kerbeborsch!

Die Kerbediscos hatten es in sich. Die fanden allesamt in der Weilbachhalle statt, die damals noch recht frisch saniert war. Aus diesem Grund durften wir vor jeder Disco Filzboden verlegen und anschließend wieder abräumen. Nach ein paar Veranstaltungen war der begleitende Geruch kaum auszuhalten. Und wir hatten – heute kaum vorstellbar – alle Fenster abgeklebt. Eine Disco musste dunkel sein. Wir verbrachten an manchen Freitagen mehr Zeit auf der Weilbachhalle als drinnen. Doch hatten wir mit dem Technik-Team von Canis Lupus aus Flörsheim sowie wechselnden DJs immer viel Erfolg. Und wer könnte „Diddi“, den damaligen hiesigen Star-DJ je vergessen.

Auf jeden Fall spielte er um Mitternacht immer „Hells Bell's“ von ACDC – begrüßt von dem Jubel der zahlreichen Besucher.

An den Besuch des „klaane Hertie“, so wie der Weilbacher die Halle der Gelegenheiten nannte, können wir uns noch gut erinnern. Mit Geld der Eltern ausgestattet galt es, eine schwarze Hose, ein weißes Hemd und dunkle Socke zu erwerben. Schwarze Schuhe ebenfalls, dafür ging es allerdings zum Fink. Dass mit den schwarzen Socken hatte nicht jeder hinbekommen, wie wir auf manchen Fotos betrachten konnten. Aber eine schicke Hose vom klaane Hertie war eine Augenweide. Immerhin wollten wir am Samstagabend um 18 Uhr beim Gottesdienst in der katholischen Kirche Maria Himmelfahrt gut aussehen.

Beim Kerbetanz spielte die Band „The Haddocks“ auf. Als ganz besonderes Schmankerl galt die Bauchtänzerin „Marbo“, die es – wie auch immer – ins reichhaltige Programm des Abends schaffte. Was heute leider weniger Teil des Kerbetanzrituals ist, ist der Eröffnungstanz. Man kann es sich heute kaum vorstellen, aber wir jungen Bürschlein hatten wirklich Tanzunterricht genommen. Eine anhand mancher Beispiele belegbare wochenlange Suche nach einem Kerbemädel, die mit „ihrem“ Kerbeborsch den Eröffnungstanz meistern durfte, war wichtig.

So mancher von uns wurde auf die dunkeln Brocken im Äppler-Glas angesprochen. Heute gibt es tollen Spessarttaler, der wunderbar schmeckt. Auch pur. Das war nicht immer so. Zu unserer Kerb wurden noch Äpfel gepflückt und gegen Äppler der etwas bitteren Sorte eingetauscht. Und da die Tradition uns verpflichtete, den Äppler rein und wahrhaft zu trinken, entwickelten wir nach einem gemeinsamen Besuch der Weilbacher Apotheke unseren absoluten Geheimtipp. Reila-Bonbons machten auch aus dem bittersten Äppler einen schmackhaften Süßgespritzten.

Zum Frühschoppen hatten wir damals eine Alphornbläsergruppe. Nach durchzechter Nacht und leichten Anlaufschwierigkeiten, gepaart mit dem sprichwörtlichen „dicken Kopp“ einer munteren Alphornbläsergruppe zu lauschen, war keine kluge Idee. Doch konnten wir durch einen tollen Frühschoppen, einer noch fröhlicheren Hammelversteigerung und einem gut besuchten Kerbekaffee in der Weilbachhalle, der auch den mit über 200 Mitläufern fantastischen Kerbeumzug überdauerte, Geld einnehmen, um daraus eine Spende von 2.200 DM an die Kinderkrebshilfe zu überreichen.

Bis zum heutigen Tag ist es uns wichtig, ein Stück dieser eigenen Erfahrung weiterzugeben. An junge Kerbemädels und junge Kerbeborsch. Die meisten von uns sind nun selber Väter und arbeiten darauf hin, dass auch unsere Kleinen das Interesse an der Kerb gewinnen. Die Kerb ist eine Tradition, die wichtig ist und die etwas Gutes bewirkt für die Weilbacherinnen und Weilbacher, für die Gesellschaft und den Zusammenhalt in unserem Ort. Wir sind durch die Kerb erwachsen geworden. Verantwortungsvolle Väter und Exe-Borsch! Und viele von uns sind auch dieses Jahr wieder dabei an der Kerb dabei. Helfen bei der Vorbereitung, der Durchführung, mit gutem Rat oder klugen Ideen. Stehen in der Küche, im Thekenwagen oder einfach nur rum. Wir sind stolz und glücklich, ein Stück der Weilbacher Kerbegeschichte geschrieben zu haben.

Deshalb laufen wir Sternegugger auch beim Kerbetanz mit ein. Vielleicht sind unsere Kinder dabei. Und vielleicht machen sie es uns nach in einigen Jahren. Tradition verpflichtet!

Ihre 12 Sternegugger 1991
Stefan Becker, Andreas „Höfti“ Dörhöfer, Tobias Flach, Stefan Flettner, Walter Fuchs, Sascha Kleemann, Tobias Lauck, Matthias Mohr, Ronald Press, Marcus Reif, Patrick Seefelder und Heiko Zeilinger

Kerbeprogramm

Freitag, den 19. August 2016

19:00 Uhr Traditioneller Kerbeabend mit 'Tobi „Ace“ Bartels'
Wo? Kerbeplatz, Haus am Weilbach, Frankfurter Straße

Samstag, den 20. August 2016

11:00 Uhr Kerbebaum stellen
Wo? Kerbeplatz, Haus am Weilbach, Frankfurter Straße

16:00 Uhr Eröffnung der Weilbacher Kerb
Wo? Kerbeplatz, Schulstraße

19:00 Uhr Open-Air-Kerbetanz mit 'SPIT'
Wo? Kerbeplatz, Haus am Weilbach, Frankfurter Straße
Die Band spielt ab 20:00 Uhr ... und natürlich ist der Eintritt frei!

Sonntag, den 21. August 2016

10:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
Wo? Kerbeplatz, Haus am Weilbach, Frankfurter Straße

11:15 Uhr Frühschoppen und Mittagessen mit dem 'Taunus-Duo'
Wo? Kerbeplatz, Haus am Weilbach, Frankfurter Straße

14:30 Uhr Luftballon-Aktion
Wo? Kerbeplatz, Haus am Weilbach, Frankfurter Straße

Am Sonntag findet der Kerbekaffee wieder zu Gunsten der Kinderkrebshilfe Frankfurt e.V. statt. Kuchenspenden willkommen!

Anzeige

Schlosserei & Metallbau

Dieter Dörhöfer

Schweißfachbetrieb nach DIN EN 1090
-Meisterbetrieb seit 1990-

Industriestraße 1a
65439 Flörsheim-Weilbach

Tel. 0 61 45 - 3 39 37
Handy 0179 6943107
Fax 0 61 45 - 3 22 82

E-Mail: doerhoefer-schlosserei@t-online.de

Homepage: www.schlosserei-doerhoefer.de

Metzgerei Klaus Press
Frankfurter Str. 11
65439 Flörsheim - Weilbach

Fleisch und Wurst aus der ...
METZGEREI PRESS
... ist eine Delikatess !

Tel.: 0 61 45 / 33 15 2 • Fax: 0 61 45 / 99 08 44
www.metzgerei-press.de

Sieber
EDV-Service & Support

Schlossstraße 22
65439 Flörsheim-Weilbach
T: 06145-935323
E: info@sieber-edv.com
H: www.sieber-edv.com

Computer – Software – Netzwerk – Telefon

freundlich • kompetent • zuverlässig • seit 1986

Montag, den 22. August 2016

11:30 Uhr Kerbemittagessen bei den Kerbeborsch
Wo? Kerbeplatz, Haus am Weilbach, Frankfurter Straße

18:00 Uhr Gickelschlag mit traditionellem Fleischwurstessen mit anschl. Hammelversteigerung am Haus am Weilbach
Wo? Kerbeplatz, Haus am Weilbach, Frankfurter Straße
Bewirtung bereits ab 17:00 Uhr

Dienstag, den 23. August 2016

20:00 Uhr Beerdigung der Kerb mit Fackelzug
Wo? Verlängerung der Johannes-Kirch-Straße
Aufstellung am Kerbeplatz, Haus am Weilbach, Bachstraße/Frankfurter Straße

Gerne begrüßen wir Sie ganz herzlich auf unseren Veranstaltungen und freuen uns auf Ihr Kommen.

Anzeige

ENTDECKEN SIE DIE NEUE OPEL WELT!

Jetzt bei uns im Autohaus.

» Neuwagen » Jahreswagen » Gebrauchtwagen
» Leasing » Finanzierung » Versicherung
» Autovermietung » TÜV & AU
» Unfallinstandsetzung » Service

www.guenther-und-schmitt.de

Autohaus Günther & Schmitt GmbH

KRIFTEL Beyerbachstraße 10-12 • Tel. (06192) 95 117-0
FLÖRSHEIM Weilbacher Straße 37-39 • Tel. (06145) 92 72-0

Nach 14 Jahren

Brechts Dreigroschenoper beginnt mit dem Satz: „Es muss immer etwas Neues geschehen!“ Das gilt auch für die Weilbacher Kerb. In diesem Jahr werden wir den Apfelweinpreis erhöhen. Mehr als zwei Jahre wurde darüber hin- und herdiskutiert, bis alle Zuständigen im Verein einverstanden waren. An der Kerb 2016 wird das Viertelliterglas Äppler nicht mehr einen Euro kosten, sondern 1,50 Euro. Dies ist die erste Preiserhöhung beim Apfelwein seit der Einführung des Euro-Bargeldes im Jahr 2002. Man kann sie also als etwas Neues bezeichnen, wenn auch nicht gerade als etwas gutes Neues. Es wird bestimmt Ärger geben.

Das ist in Ordnung. Wir haben uns auch geärgert, allerdings an anderer Stelle. Vor ein paar Jahren wurde der Verein Kerbeborsch 6091 Weilbach dazu verdonnert, Steuererklärungen abzugeben. Zwar sind alle Vereinsmitglieder ehrenamtlich tätig, aber offenbar war und ist die Weilbacher Kerb ein so großer Erfolg, dass auch die Leute bei der Finanzbehörde auf uns aufmerksam wurden. Also haben wir brav und doof unsere Angaben gemacht; als Belohnung für unsere Ehrlichkeit sind die Kerbeborsch seitdem umsatzsteuerpflichtig. Genauer: Bislang haben wir mit den Einnahmen aus der Kerb Waren bezahlt und Künstler und Genehmigungen, unseren Helfern zu Weihnachten ein Essen spendiert und den Rest aufgehoben, um die nächste Kerb zu finanzieren. Jetzt geben wir einen ordentlichen Teil des Überschusses an Leute ab, die in einer Verwaltung arbeiten und zum Gelingen der Weilbacher Kerb nicht unmittelbar beitragen. Immerhin: Einkommensteuer bezahlt der Verein bisher nicht, dafür ist unser Einnahmenüberschuss einfach zu klein. Es bleibt uns also noch etwas übrig. Wir werden unser Motto daher nicht ändern in: „Weilbacher Kerb für öffentliche Kassen“, sondern bleiben bei „Weilbacher Kerb für Weilbacher Bürger“.

Soviel zum lästigen Grund für die Preiserhöhung, nun zu dem, der völlig verständlich ist. Die Kerbeborsch kaufen den Äppler schon längst nicht mehr zum gleichen Preis ein wie 2002. Unser Lieferant und seine Familie wollen leben, und das sollen sie. Gleiches gilt für unseren Lieferanten, denn auch die Leute von der Kelterei wollen leben. Ebenfalls in Ordnung. Alle kleinen Preissteigerungen haben wir für uns behalten, vierzehn Jahre lang. Jetzt geben wir sie weiter, bevor wir in ein paar Jahren eventuell beim Apfelweinverkauf drauflegen.

Reich werden die Kerbeborsch von den 50 Cent mehr nicht. Und vielleicht hätten 40 Cent Aufschlag auch gereicht. Aber eine Preiserhöhung auf 1,40 Euro wäre genauso blödsinnig gewesen wie etwa eine Anhebung um zehn Cent alle drei Jahre. Mit einem Euro oder 1,50 Euro lässt sich halbwegs rechnen. Alle Beträge dazwischen sorgen für langes Gerechne und viel Hantieren mit dem Wechselgeld, also vermutlich für lange Schlangen vor der Theke. Alle unsere Getränkeverkäufer sind Freiwillige und haben meistens genügend zu tun. Man muss es ihnen nicht durch krumme Preise noch zusätzlich kompliziert machen. Und auch unsere Gäste sollen es nicht kompliziert haben, sondern schnell etwas zu trinken bekommen, denn unsere Gäste sind ebenfalls Freiwillige. Deshalb wird das Glas Äppler an der Kerb 2016 1,50 Euro kosten.

Am Ende von Brechts Dreigroschenoper wendet sich alles zum Guten durch das Eintreffen des reitenden Boten des Königs. Damit rechnen wir nicht. Aber wir freuen uns genauso über Ihren Besuch auf der Weilbacher Kerb 2016.

Christoph Schelm

An die Presse des Main-Taunus-Kreises:

Weber 400 Besucher in Weilbach!

Mehr als 400 Leute tummelten sich bei heißen Rythmen, Bier und Cola in der Weilbachhalle. Der DJ"DIDI" war an diesem Abend in Hochform.Die Anlage von "CAMI SOUNDALIGHTS"sorgte für das richtige Umfeld.

Die Weilbacher Kerbeborsch'91"Die STERNEGUGGER" RANNNN danken allen,die diese Disco vom 3.11.ermöglichten.

P.S.:Die nächste Disco findet am 9.3.1991 wieder in der WEILBACHHALLE statt.

Weilbacher Kerbeborsch 1991 Die Sterneguggen

Hochwasser gestern nachmittag (Bild

EINLADUNG ZUR WEILBACHER

KERB '91

PROGRAMM

Samstag 17.8.91 ab 11.00 Uhr ab 14.00 Uhr	KERBEBAUM aufstellen ERÖFFNUNG der Kerb am Kerbeplatz (Weilbachhalle)
ab 18.00 Uhr	GOTTESDIENST in der kath Kirche „Maria Himmelfahrt"
ab 20.00 Uhr	KERBETANZ in der Weilbachhalle Es spielt die Tanzkapelle „The Haddocks" Special Guest Bauchtänzerin „MAGO" Eintritt: DM 10,– / DM 8,–
Sonntag 18.8.91 ab 10.00 Uhr	FRÜHSCHOPPEN in der Weilbachhalle Es spielt die Tanzkapelle „The Haddocks" Eintritt frei
ab 14.00 Uhr	KERBEUMZUG danach Kaffee und Kuchen in der Weilbachhalle Erlös für einen Sozialen Zweck
Montag 19.8.91 ab 18.00 Uhr	GICKELSCHLAG am alten Schulhof
Dienstag 20.8.91 ab 20.00 Uhr	BEERDIGUNG DER KERB mit Trauerzug durch die Gemeinde

Weilbacher Kerb vom 17. bis 20. August 1991

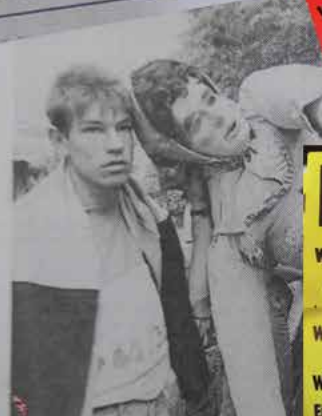
Weilbacher Kerb vom 1

DISCO der Weilbacher KERBEBORSCH 199 „DIE STERNEGUGGER"
Wann: 3.11.1990, 20.00Uhr
Wo: Weilbachhalle
Eintritt: 4 DM
Getränke werden natürlich auch von Die Sterneggu

DISCO der Weilbacher KERBEBORSCH 199 „DIE STERNEGUGGER"
Wann: 9.3.1991, 20.00Uhr
Wo: Weilbachhalle
Eintritt: 4 DM

Weilbach: Kerb mit Bauchtanzerin

Angezapft: Der „Kerbe-Pfarrer" Christoph Wildfang am Faß.

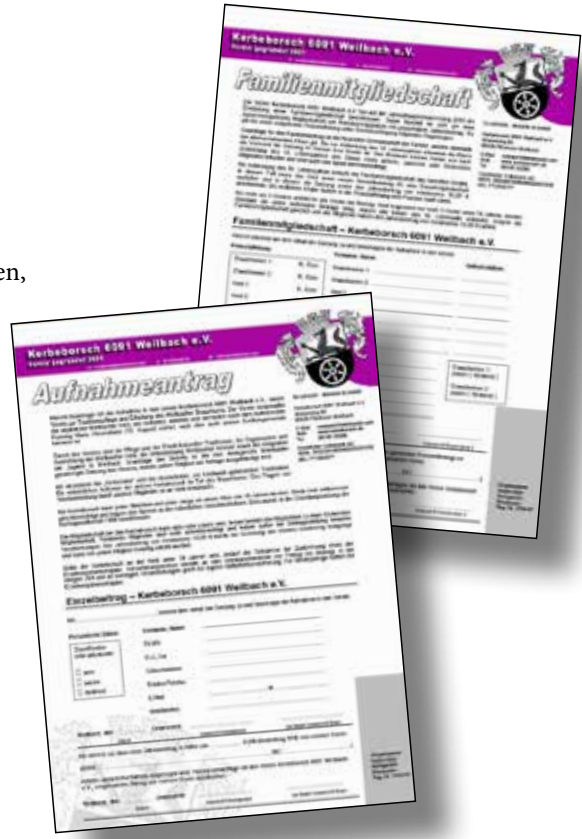


Mitmachen

Sie können bei uns mitmachen und damit die Weilbacher Kerb unterstützen, ja, uns sogar helfen, die Tradition aktiv zu pflegen und künftig gute Weilbacher Kerben zu feiern.

Den Mitgliedsantrag finden Sie online unter:

www.kerbeborsch.com/mitmachen



Impressum

Kerbeborsch 6091 Weilbach e.V.
Vorsitzender Hendrik Schmidt
Wiesenring 69
65439 Flörsheim am Main

Telefon: 06145 9328793
Fax: 06145 377739
E-Mail: vorstand@kerbeborsch.com

Verantwortlich für den Inhalt: Marcus K. Reif, Christoph Schelm, Hendrik Schmidt, Lukas Weilbächer, Alexander Winkler sowie die Kerbeborsch „Sternegugger“ von 1991.

Spenden: Unterstützen Sie die Kerbeborsch mit einer Spende. Jeder Euro hilft, die Tradition zu erhalten. Kontoinhaber:
Kerbeborsch 6091 Weilbach e. V.
IBAN: DE02 5019 0000 0023 5315 18
BIC: FFVBDEFF

Internet: www.kerbeborsch.de

Anzeige

Getränkevertrieb

Michael Petry

Hafenstraße 18 a
65439 Flörsheim am Main
Telefon 06145 / 590 125
Mobil: 0172 / 660 15 92
Telefax 06145 / 590 127

Heimservice

Verleih von:

Garnituren, Gläsern,

Kühltruhen, Kühlwagen, Stehtischen,

Theken, Zapfanlagen

Keine Aufnahmegebühr

Individuelle Trainingsprogramme

Fitness house

ERLEBE DEINEN KÖRPER

Keine automatische Vertragsverlängerung

Rückenschule, Yoga, Fettverbrennungskurse

Vorverkauf ab Kerbemontag, den 22. August, bei ‚Stark, der Laden' - so lange der Vorrat reicht!